**BMWK besucht ATEC auf der ISH**

**Ministerium zeigt starkes Interesse am Thema Schall für Wärmepumpen und Co.**

*Redaktion:*

***WALDECKER PR GmbH***

***Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit***

***Ansprechpartner:***

Janine Ebenau

Kronenstraße 60

40217 Düsseldorf

Telefon: ++49 (174) 654 85 03

E-Mail: [ebenau@waldecker-pr.de](mailto:ebenau@waldecker-pr.de)

Internet: [www.waldecker-pr.de](http://www.waldecker-pr.de)

***ATEC GmbH & Co. KG***

Helge Burkhardt

Liliencronstr. 55

D 21629 Neu Wulmstorf

*Telefon: ++49 (0)* *40-700100-86*

*E-Mail:* [*hb@atec-energiefluss.de*](mailto:hb@atec-energiefluss.de)

*Internet:* [*www.atec-abgas.de*](http://www.atec-abgas.de)

*Der Bundesverband Wärmepumpe e. V. (BWP) lud das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz der Bundesrepublik Deutschland (BMWK) zu einem Rundgang über die ISH 2025 ein. Schall-Experte Stefan Libor referierte dabei am ATEC-Stand rund um das Thema Schall und informierte über aktuelle Möglichkeiten.*

Eine bemerkenswerte Delegation des BMWK führte Johanna Otting, Referentin für Politik und Energiewirtschaft des BWP, durch die vollen Hallen der ISH 2025. Zum Thema Schall legte die Gruppe einen Zwischenstopp bei ATEC ein. Hier informierte Key-Account-Manager und Schall-Experte Stefan Libor über die herstellerunabhängige und vielfältige Schallhauben-Serie eSILENT inklusive neuer Software. Sie ermöglicht die schnelle und fundierte Erstellung von Prognosen zur Lärmbelastung im Umfeld einer geplanten Wärmepumpe. Die gewonnenen Ergebnisse können dem Kunden dann anschaulich und überzeugend grafisch präsentiert werden. Die neue Software war neben der Präsentation von Schallwand und -haube das Highlight für die Delegation.

Besonders beeindruckt war Libor über die Nachfrage der Abordnung, wie der Bund in Zukunft beim Thema Schall unterstützen könne. Klare Ansage seinerseits: „Sorgen Sie dafür, dass im Fachhandwerk das Thema Akustik auf dem Lehrplan steht!“. Weitere allgemeine, aber auch fachliche Fragen zum Thema Schall beantwortete Libor in den insgesamt 20 Minuten souverän und kompetent. Beispielsweise: Von wem kommen Anfragen für Schallhauben? Wie entwickelt sich der Schall bei einem Kaskadenaufbau? Welche Schallpegelminderung ist mit den Hauben zu erreichen? Es war klar zu erkennen: Das Thema interessiert den Bund, gewinnt zunehmend an politischer Bedeutung und wird ernst genommen.

Weitere Informationen über die Schallschutzhauben und das Unternehmen ATEC sind auf der [Webseite](https://atec-abgas.de/) zu finden.

****

Stefan Libor, Schall-Experte bei ATEC (2. v. li.), erzählt der Delegation des BMWK alles zum Thema Schall und Co.

****

Einmal unter die Haube gucken – Stefan Libor von ATEC erklärt die Schallschutzhaube eSILENT.

**Bilder: ATEC GmbH & Co. KG, Neu Wulmstorf**